

Datum
04.07.2018

Zeitung
WAZ / NRZ

Duisburger Werkstatt erhält erneut Auszeichnung

Zum wiederholten Male überzeugte die Arbeitsstätte für Menschen mit Behinderung die Jury der „TOP 100“-Verleihung. Im September eröffnet die Werkstatt ein neues Geschäft

Die Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung hat es wieder geschafft: Ende Juni wurde der Werkstatt zum wiederholten Male die Auszeichnung „TOP 100 – 2018!“ überreicht. Damit gehört sie weiterhin zur Innovationselite Deutschlands. Nur die 100 innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand werden jeweils ausgezeichnet. Drei Mitarbeiterinnen der Werkstatt hatten die Ehre, den Preis entgegen zu nehmen.

„Diesen Preis zum zweiten Mal in Folge zu erhalten, ist unglaublich. Eine ganz große Anerkennung für die Arbeit der letzten Jahre“, freut sich Roselyne Rogg, Geschäftsführerin der Duisburger Werkstatt.

Überzeugen konnte die Arbeitsstätte mit ihrem Innovationsmanagement. „Wir gestalten Zukunft“, so Rogg. „Wir schauen, womit wir das Leben bereichern können und setzen das immer professionell und



Stephanie Zabsky, Kerstin Lindner und Jutta Lütke Vestert (v.l.) von der Duisburger Werkstatt bei der Preisverleihung mit Ranga Yogeshwar. FOTO: KD BUSCH/COMPAMEDIA

außergewöhnlich stilvoll um. Menschen erleben die Arbeit von Menschen mit Behinderung als Bereicherung und Inspiration.“ Das scheint auch die Jury der Auszeichnung so zu sehen: „Alles, was die Duisburger Werkstatt macht, macht sie mit ganz

viel Leidenschaft und immer etwas anders.“

„Esthétique“, das eigene Modelabel der Duisburger Werkstatt, hat erst vor Kurzem wieder seine neue Kollektion vorgestellt, die sogar Käufer über die Grenzen Deutsch-

lands hinaus hat. Ein großer Fan der Mode ist übrigens auch Schauspieler Jürgen Vogel.

1300 Beschäftigte

Die Duisburger Werkstatt beschäftigt 1300 Menschen mit und ohne Behinderung. Ein Schulungsprogramm stimmt hauptamtliche Mitarbeiter auf eine geplante Strategie-2025 ein. Es soll den Mitarbeitern die Zukunftsvisionen der Werkstatt verdeutlichen – und die Werkstatt hat noch viel vor. „Diese Auszeichnung zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ausruhen werden wir uns darauf nicht“, verspricht Roselyne Rogg. Und genau diese Einstellung bringt Erfolge, wie diesen.

Im September eröffnet die Werkstatt einen neuen, sogenannten „Concept Store“. Dort werden nicht nur kulinarische Genüsse serviert: Auch das Modelabel „esthétique“ wird sich dort präsentieren.